



## Jahresbericht 2018 • Zwei von vier Meilensteine erreicht...

### Der Verein

Wir können auf ein eher ruhiges und konstruktives Jahr zurückschauen. Nach der erfolgreichen Konferenz LESICO 2017 haben wir unsere Kräfte wieder auftanken können, indem wir unsere Mitglieder international an den zwei verschiedenen Konferenzen in Istanbul und Belgrad weiter pflegten. Gut spürbar, dass wir national stärker betreffend Berufsankennung näher zusammengekommen sind. Durch die nationale Weiterbildung mit dem SGB-FSS, erlebten wir mit über 30 Teilnehmenden (Romandie, Tessin und Deutschschweiz) den interessanten Input (GER Lehr- und Lernmaterial A1 - A2) von Herrn Thomas Geissler von der Humboldt-Universität. Vielen Dank an alle für Eure Einsätze!

### Die Berufsankennung

Die Projektleitung hat ihre zwei Meilensteine nach Plan erreicht. Erstens ist die Berufsfeld- und Bedarfsanalyse (Bericht 2015) manifestiert. Zweitens sind die Handlungskompetenzen mit Leistungskriterien beschrieben und von SBFJ geprüft worden. Demnächst wird bei diesem Projekt die Arbeitsgruppen für den dritten Meilenstein benötigt werden: Prüfungsordnung und Wegleitung einarbeiten, wie die zukünftigen Fachpersonen die Berufsbezeichnung eidgenössisch ausweisen könnten. Herzlichen Dank für die konstruktive Zusammenarbeit mit der SGB-FSS!

### Ressort Frühförderung

Der BGA arbeitete kontinuierlich mit den verschiedenen Interessensvertretungen an dem Angebot «Frühförderung in Gebärdensprache» zusammen. Dieses wird ab dem 01.01.2018 neu vom Zentrum für Gehör und Sprache ZGSZ unter der Leitung von Brigitte Suter (APD) als Heimkurse weiterhin angeboten. Ein neues Team aus zwei bis drei GebärdensprachlehrerInnen/-ausbilderInnen wird das Angebot dauerhaft gewährleisten und etablieren.

Die Arbeitsgruppe «Bilingualität», in der wir vertreten sind, besteht weiterhin und setzt sich aktiv im gemeinsamen Austausch für die Gebärdensprache im Bildungswesen ein.

### Ressort Bildung (FAGS)

Zurzeit besuchten 12 Teilnehmende diese Ausbildung als «Fachperson Gebärdensprache» und ihre Ausbildung schlossen sie Ende Dezember ab. Dieses Jahr präsentierten die Lernenden der FAGS (AGSA) ihre Semesterarbeiten. Wir durften dabei sein und bekamen viele interessante wertvolle Inputs. Ebenfalls stellten sie auch ein Curriculum für die Elternkurse her. Darauf sind wir ebenfalls stolz und natürlich hoffen wir sehr, dass alle die Abschlussprüfungen bestanden haben.

### Weiterbildung

Im Frühling hat die ZHAW in Zusammenarbeit mit BGA den Vortrag über „GER für Gebärdensprache im Bereich „Textkompetenz“, Ergebnisse und Konsequenzen für Ausbildung, Unterricht und Beruf, organisiert. Leider wurde aufgrund zu weniger Anmeldungen diese Weiterbildung nicht durchgeführt.

Die BGA-Vorstandsmitglieder haben die Einladung für den Projektabschluss für das dreijährige Forschungsprojekt „Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen GER“ für die Gebärdensprache an der ZHAW in Winterthur erhalten. An der Podiumsdiskussion waren Fachpersonen von der BGA, dem SGB-FSS, der HFH und der ZHAW vertreten.

Auf unserer BGA-Homepage steht der Link zum Kurzbericht über den Vortrag vom Fachteam ZHAW und der HFH vom 13.6.2018 in Zürich, anschliessend gab es die Podiumsdiskussion zu sehen.

<https://www.bga-ds.ch/aktuelles-1/>

Eure Präsidentin ad Interim

Katja Tissi

Winterthur, 6. Januar 2019